Flechten





Flechten







Flechten

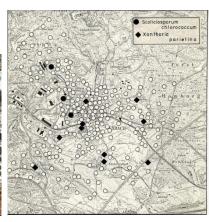






Flechten





EINLADUNG

1842 wurden die Sammlungen der Pollichia begründet. Damit werden die Sammlungen in diesem Jahr 175 Jahre alt. Dieses Jubiläum feiert das Pfalzmuseum über das ganze Jahr mit Vorträgen, Führungen und Ausstellungen.

Ein bedeutender Teil der Sammlungen aus der Zeit der Gründung rekrutiert sich aus Flechten. Sogar die ältesten Belege im Herbarium gehören zu den Flechten. Bedeutende Lichenologen dieser Epoche haben ihre Belege der Pollichia überlassen. Dazu gehören so namhafte Personen wie Hepp, Koch oder Bischoff, deren Wirken in zahlreichen Namen von Gattungen und Arten geehrt wird. Man denke nur an *Heppia lutosa*, *Caloplaca heppiana*, *Fuscidea kochiana* oder *Rinodina bischoffii*.

Aus diesem Grund widmet das Pfalzmuseum den Flechten ein kleines Symposium:

Eine Welt voller Flechten - Vorträge im Rahmen "175 Jahre Sammlungen im Pfalzmuseum für Naturkunde".

Die Vorträge dauern etwa 30 Minuten, danach 5 Minuten Diskussion. Als Publikum sind die Kollegen von den umliegenden Universitäten sowie alle Personen aus der interessierten Bevölkerung eingeladen.

INVITATION

In 1842 the collections of the Pollichia have been founded. Following this the collections get 175 years old in this year. The Pfalzmuseum celebrates this jubilee by lectures, guided tours and exhibitions.

An important part of the collections from the period of their establishment is composed by lichens. In fact the oldest samples in the herbarium belong to the lichens. Famous lichenologists of this epoch gave her samples to the Pollichia. Under them well-known persons like Hepp, Koch and Bischoff, whose activities are honorized in several names of genera and species. Think of *Heppia lutosa, Caloplaca heppiana, Fuscidea kochiana* or *Rinodina bischoffii*.

For this inducement the Pfalzmuseum dedicates a small symposium to the lichens:

A world full of lichens – Lectures in context with "175 years of collections in the Pfalzmuseum für Naturkunde".

The talks take about 30 minutes, followed by 5 minutes for discussions. As auditorium the colleges from the surrounding universities as well as all interested people from the public are welcome.

Eine Welt voller Flechten

Vorträge im Rahmen "175 Jahre Sammlungen im Pfalzmuseum für Naturkunde"

26./27. November 2017 Pfalzmuseum für Naturkunde, Bad Dürkheim

Programm:

	Volker John, Bad Dürkheim
18:35 – 19:10	The importance of lichen collections
	Mark R. D. Seaward, Bradford/Leeds
19:10 – 19:45	Methoden der Flechtenkartierung
	Marion Eichler & Rainer Cezanne, Darmstadt
Montag, 27.11	1.2017
9:00 - 9:35	Ausgebeutet oder Nutznießer: Die Flechtenalgen
	Andreas Beck, München
9:35 – 10:10	Flechten in der Kältewüste
	Roman Türk, Salzburg
10:10 - 10:45	Flechten in der Trockenwüste
	Bruno Mies, Köln
10:45 - 11:15	Pause
11:15 – 11:50	Tropical lichens
	André Aptroot, Soest
11:50 – 12:25	Die Flechten und der Klimawandel
	Norbert Stapper, Monheim
12:25 - 14:15	Mittagspause
	Lichens of nearly all biomes in one country: Turkey
	Ayşen Türk, Eskişehir
14:50 – 15:25	Hotspot der Biodiversität: Flechten im Kaukasus
	Volker Otte, Görlitz
15:25 – 16:15	Flechten im Labor – wozu Molekularanalysen
	Christian Printzen, Frankfurt
16:15 – 16:45	
	Die kleinen Schwarzen - Flechten die keiner kennt
101.10	Matthias Schultz, Hamburg
17:15 – 17:50	Pilze nicht in, sondern auf den Flechten
17.10	Wolfgang von Brackel, Hemhofen
	Trongang von Bracker, Henmoren
20:00	Gemeinsames Abendessen
<u>-0.00</u>	General de la la contraction de la contraction d

Sonntag, 26.11.2017

18:00 – 18:35 Das Pfalzmuseum und die Flechten

Um Pausen und Verpflegung besser planen zu können und wegen einer Platzreservierung am Sonntag- bzw. Montagabend bitten wir um eine kurze Nachricht, je nach Belieben per Post, E-Mail oder Telefon an unten stehende Adresse.

Name,	Vorname
	Ich/wir werde(n) mit Personen an der Vortagsveranstaltung "Eine Welt voller Flechten" teilnehmen
	am Sonntag, 26.11.2017
	am Montag, 27.11.2017
	Ich/wir bitten um Platzreservierung für Personen am Abend 26.11.2017 in der <i>Traminerklause</i> , Hermann-Schäfer-Str. 15, Bad Dürkheim
	Ich/wir bitten um Platzreservierung für Personen am Abend 27.11.2017 im <i>Gasthaus Almensee</i> , In den Almen 3, Bad Dürkheim

Organisation

Dr. Volker John Pfalzmuseum für Naturkunde Hermann-Schäfer-Straße 17 67098 Bad Dürkheim

E-Mail: v.john@pfalzmuseum.bv-pfalz.de (Museum), volkerjohn@t-online.de (privat)

Tel.: 06322 941325 (Museum), 06322 67919 (privat)

Mobil: 015736225556

